

Neuer Vorstand für Kulturforum Strande

Susanne Cornelius übernimmt Leitung von Gerd Schneider - Verein macht seit fünf Jahren Programm

STRANDE. Die Zukunft des Kulturforums Strande war zuletzt ungewiss – doch nun geht es weiter. „Es hat geklappt, es gibt einen neuen Vorstand“, sagt Gerd Schneider nach der Mitgliederversammlung. Die hatte Susanne Cornelius aus Strande zur Nachfolgerin gewählt. Der 74-jährige Schneider war fünf Jahre lang Vorsitzender. „Es ist nun an der Zeit, dass Leute mit neuen Ideen übernehmen“, sagt der Journalist im Ruhestand, „ich möchte es künftig langsamer angehen lassen.“

Die neue Chefin Susanne Cornelius lobt ausdrücklich das Engagement der alten Vorstandsmitglieder: „Wir haben ihnen qualitativ gute Veranstaltungen mit großer Resonanz zu verdanken.“ Zum neuen Vorstand gehören Volker Kruse (Schriftführer), Thomas Behrenbruch (Schatzmeister) sowie Heike Romeyke, Rudolf Förster und Margrit Helten (Beisitzer). Nun wolle sich das Team zunächst treffen, um die weitere Vorgehensweise zu besprechen, kündigte die Vorsitzende

an. Laut Schneider war der bisherige Vorstand des Strander Kulturforums (52 Mitglieder) nach fünfjähriger Amtszeit nicht wieder zur Wahl angetreten. „Wir standen deshalb schon unter Druck“, räumt Schneider ohne Umschweife ein. Er spricht von einer „permanenten Suche nach Kandidaten“, starkem Mailverkehr und vielen Gesprächen untereinander. „Wir hätten den Verein sonst auflösen müssen.“ Was Schneider angesichts der Bilanz des Kulturforums, das

vor fünf Jahren aus der Taufe gehoben wurde, stark bedauert hätte. Immerhin käme der Verein auf rund 50 Veranstaltungen mit weit über 1000 Besuchern. „Viele davon, vielleicht sogar die meisten, aus den Nachbarorten.“

Als eine „herausragende“ Veranstaltung nennt Schneider den Kulturspaziergang, wobei es um die Strander Geschichte ging. „Es gab Lesungen von bekannten Köpfen aus der Gemeinde, und wir haben Schriftsteller aus dem Ort vorgestellt“,

sagt er. Hinzu kamen Diskussionsveranstaltungen, Trübe und Kinderweihnachten. Als ein Ziel des Vereins gibt Schneider die „Förderung des kulturellen Lebens und Erscheinungsbildes von Strande“ an. Zudem gebe es einen Beitrag zur dörflichen Identifikation und zum Zusammengehörigkeitsgefühl. „Ich finde das ist uns ganz gut gelungen“, so Schneider.

☉ Der Kulturverein im Ort
www.kulturforum-strande.de

208

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010

2010